

Auftragsspezifikationen

Was hier folgt ist der Inhalt der Seite 34.

Alle Details sind beschrieben im Kapitel Kap. 2 Zusätzliche Auftragsdaten

Der folgende Text ist nur ein Platzhalter.

Sie verwenden Auftragsspezifikationen in allen Auftragserfassungsprogrammen

In den Spezifikationen haben Sie die Möglichkeit, Zusatzangaben zu einem Auftrag zu hinterlegen. Abhängig von der Kooperation/den Verbänden mit denen Sie zusammen arbeiten, benötigen Sie vielleicht nicht alle der vorgegebenen oder ganz andere Spezifikationen. Sie können sich individuelle Spezifikationen im Programm Spezifikationen-Tabellen-Verwaltung (1972) anlegen. Welche dieser Spezifikationen auf welchen Papieren angedruckt werden sollen, wird in der Berichtsanlage festgelegt.

In der Erfassungsmaske (Sammelgutausgang und Ladung) können Sie bis zu drei Auftrags-Spezifikationen mit hinterlegten Werten direkt anzeigen lassen.

Alternative Eingabe vorgegebener Spezifikationen in der Erfassungsmaske

Es können Spezifikationen auch direkt in der Erfassungsmaske ausgefüllt und entfernt werden, ohne über den bekannten Button "Spezi" in die Spezifikationen zu verzweigen:

Direkt in der Erfassungsmaske können diverse Felder sichtbar konfiguriert werden, um eine im Merge (195) zugeordnete Auswahl von Auftrags-Spezifikationen direkt im Auftragskopf auswählen, eintragen oder entfernen zu können.

Die hierfür zugeordneten Spezifikationen werden für die Nutzung via Button "Spezifikationen" auf nicht editierbar gesetzt und können nur noch in direkt in der Erfassung bearbeitet werden.

Die Spezifikationen können Sie im Merge (195) Mergetabelle 293 = AUFTRAEGESPEZD in der Gruppe 505 Auftragserfassung zuordnen.

Für die Konfiguration der GUI-Felder sprechen Sie bitte einen Service-Mitarbeiter an.